

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N^o 52.

Donnerstag den 3. März

1870.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Philipp Gruber von Niederlibbach, jetzt zu Dogheim, ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 4. März l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 10. Januar 1870.

24 **Königliches Amtsgericht IV.**

Bekanntmachung.

Freitag den 4. d. M. Nachmittags 2 Uhr sollen in dem Rathhause dahier die von den verstorbenen

- 1) Friedrich Schleicher Wwe. aus Schweinfurt,
- 2) Ludwig Kölsch aus Elberstadt,
- 3) Henriette Kunkel aus Marburg,
- 4) Conrad Ries aus Wappersham, und
- 5) Christiane Gastorf aus Darben

hinterlassenen Effekten, bestehend in Kleidungsstücken aller Art, Kisten u., gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. März 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

3797

Montag den 7. März l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im hiesigen Gemeindevald,

a) Distrikt Schlicht:

- 71 eichene Baustämme von 2052 Cbftß.,
- 16¼ Klafter eichenes Holz,
- 300 Stück eichene Wellen,
- 5¼ Klafter eichenes Stockholz;

b) Distrikt Judenhaag:

- 4 buchene Werholzstämme von 266 Cbftß.,
- 31¼ Klafter buchenes Stockholz

versteigert.

Der Anfang wird im Distrikt Schlicht gemacht.

Naurod, den 28. Februar 1870.

Der Bürgermeister.
Schneider.

165

Bekanntmachung.

Ansprüche an den Nachlaß der zu Wiesbaden verstorbenen Kaufmanns-Wittve Rosine Dorothea Schleicher von hier sind

Donnerstag den 17. März d. J. Vormittags bei Weidung der Nichtberücksichtigung bei Vertheilung der Masse dahier anzumelden und zu bescheinigen.

Schweinfurt, den 18. Februar 1870.

Königlich bayerisches Stadtgericht.

Der Königl. Stadtrichter. Der Königl. Einzelrichter.
Schmitz. Scherer.

24

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Freitag den 4. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Nährtschöhen, zwei Stühle,

- b) ein Bett, ein Schränkchen,
- c) zwei Betten, 20,000 Cigarren

versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. März 1870. Der Gerichts-Executor.
390 Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Donnerstag den 3. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

Ein Kanape, ein Kleiderschrank, ein Spiegel, 6 Bilder, ein Küchenschrank und ein Schreibpult

versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. März 1870. Der Gerichts-Executor.
390 Belte.

Notizen.

Heute Donnerstag den 3. März, Vormittags 9 Uhr: Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Hutmakers Friedrich Weg, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 51.)

Versteigerung der zum Nachlasse der dahier verstorbenen Thomas Henzler Wittve aus Rüdesheim gehörigen Mobilien u., Stiftstraße 18. (S. Tgbl. 51.)

Holzversteigerung im L. Schwalbacher Gemeindevald, Distrikt Seifen 2r Theil. (S. Tgbl. 49.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in den Domanielwäldungen der Oberförsterei Chausseehaus, Distrikt Hirschjühle. (S. Tgbl. 50.)

Holzversteigerung im Bremthaler Gemeindevald, Distrikt Pfannenberg 2r u. 3r Theil. (S. Tgbl. 50.)

Holzversteigerung im Idsteiner Stadtwald, Distrikt Potaschaag 2r Theil. (S. Tgbl. 48.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung von Aepfel-, Nuß- und Steinobstbäumen, auf dem Banterrain an der Sonnenbergerstraße zwischen Hrn. W. P. Müller und Hrn. J. Schlesinger. (S. Tgbl. 51.)

Den verehrlichen Damen und Herren zur Nachricht, daß der **Ball** der Gesellschaft

„Amicitia“

3791

Samstag den 5. März Abends präcis 8 Uhr im „Saalbau Schirmer“ stattfindet, und bitten wir die resp. Eingeladenen, die betr. Karten am Eingang vorzuzeigen. **Das Comité.**

Zur geistl. Beachtung!

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mit Heutigem Moritzstraße 6, eine Treppe hoch, ein


Bau-Bureau

eröffnet habe. **Eugen Hauelsen**, Architekt. 3696

Honig in reiner Waare per Pfd. 18 kr bei

Ed. Weygandt, Langgasse 29. 3663

Frankfurter Pferdemarkt.

 **Loose** à 1 Thlr. vorrätzig bei **W. Speth**, Langg. 27.

Moskauer Zuckerschoten

empfehl't billigt

Chr. Ritzel Wwe. 2568

Die Café-Brennerei

von **F. L. Schmitt**, Lannusstraße 25,
liefert stets frisch gebrannten Café von 38, 40, 44, 48 und
56 fr. per Pfd. Sämmtliche Sorten sind rein und kräftig von
Geschmack, dadurch Jedermann zu empfehlen. Rohe Café, rein-
schmeckend, von 30 bis 48 fr. per Pfd., sowie alle übrigen Co-
lonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 3119

Delarben in allen Nuancen zum Anstrich fertig,
Fußbodenlache, haltbar und sofort trocknend,
Wachs, prima Qualität, reines Bienenwachs,
Firnisse in diversen Sorten, **Politur**, filtrirt,
Spiritus in bester Qualität, 90° und 95° **Schellack**,
fl. blond, |

Vulcanöl (harzfrei) zum Schmieren der Maschinen
empfehl't die Material- und Farbwaarenhandlung von
2097 **Ed. Weygandt**, Langgasse 29.

Liebig's Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe
zu $\frac{1}{3}$ des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Be-
reitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
Stärkung für Schwache und Kranke.

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867;
Goldene Medaille, Havre 1868.

Das grosse Ehrendiplom — die höchste Auszeichnung
— Amsterdam 1869.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd. Topf.	$\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf.	$\frac{1}{4}$ engl. Pfd. Topf.
à fl. 5. 32.	fl. 2. 54.	fl. 1. 36.
	$\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf.	
	fl. — 54 kr.	

J. Liebig Nur köcht wenn jeder Topf nebenstehende
M. J. R. K. P. S.
Unterschriften trägt.

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken
**En gros Lager bei den Correspondenten der
Gesellschaft:**
Herren E. Merck, Darmstadt — Aug. Bennert, Cöln,
und C. Krieger & Co., Coblenz. 6

Julienne, Kartoffel-Extract u. Export- Kartoffel-Fabrik

von **Dressler & Bender** in Mainz.

Niederlagen unserer Fabrikate Julienne (Franzosen-Suppenkräuter)
und Kartoffel-Extract, welche auf der Industrie-Ausstellung
Altona 1869 mit der Medaille gekrönt worden sind, befinden sich
in den meisten Spezerei- u. Delicatessenhandl. in Wiesbaden. 11979

Abgelagerte **Cigarren** eigener Fabrik per 100 Stück 48 fr.,
1 fl., 1 fl. 15 fr. und höher bei

M. Wallenfels, Langgasse 31. 3720

**Tüchtige Agenten für Versicherungs-Anstalten und
Commissions-Geschäfte** werden gesucht. R. Exped. 3582

Selbstthätige Dampf-Waschkessel

aus verzinktem Eisenblech, besser als die verzinnten, welche
rosten, und diejenigen mit Kupferböden, welche Grünspan ziehen,
empfehlen bei größter Auswahl zu Fabrikpreisen

Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 2751

Stuhlfabrik, Ellenbogengasse 4,

von

Thon & Kögel

empfehl't dauerhafte **Rohrstühle**, Tabourets, Ladenstühle u. s. w.
zu billigen Preisen unter Garantie. 1728

Die Möbel-Fabrik von Heinrich Dibelius

in Mainz,

Sonnengäßchen Nr. 3, gegenüber dem Stadthause,
empfehl't ihr reichhaltiges Lager in allen Arten von Holz- und
Polier-Möbeln. Bestellungen werden prompt besorgt und garantirt
für deren Güte. 1936

Auf bevorstehende Saison erlaube ich mir mein reich assortir-
tes Lager in **deutschen, französischen und englischen
Tapeten** in empfehlende Erinnerung zu bringen. Ich werde
stets bemüht sein, durch reelle und prompte Bedienung mir
das Vertrauen meiner Abnehmer zu sichern. Den Herren Bau-
unternehmern stelle ich die möglichst besten Conditionen.

Auch bei dem kleinsten Bedarf werde ich die Musterkarte auf
Wunsch zur gef. Ansicht zuschicken.

Bestellungen beliebe man bei Herrn Franz Eisenmenger,
Cigarrenhandlung, Langgasse in Wiesbaden, oder direkt bei dem
Unterzeichneten zu machen.

Wiebrich, im Januar 1870. **F. H. Stritter**,
2213 Wiesbadenerstraße 202.

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall**, Dogheimerstraße 29a,

liefert billiges **Brennholz**, fertig geschnitten und gespalten,
sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen
Quantität franco ins Haus. 1417

Bei **W. Heuss**, Schreinermeister, Römerberg 5, sind vier
französische nußbaumene polirte **Bettstellen** und nußbaumene
polirte **Kinderstühlchen** zu verkaufen. 3246

Ries-Verkauf.

Aus meiner Riesgrube an der Platterstraße kann grober und
feiner Ries abgefahren werden.
Wiesbaden, den 20. Februar 1870.

3186 **P. Koch**.

An- und Verkauf von getragenen Klei-
dern, sowie Möbeln,
Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porte-
épées u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard**. 292

Ein **Feldbett**, eine hohe spanische (Tapeten-) Wand, ein
Zusammenlegtiisch, 6 Strohhühle (alles ordinär) sind Mauer-
gasse 6 zu verkaufen. 3536

Hochstätte 22 sind ein zweithüriger **Küchenschrank**, ein
Zieharrnchen, Schallerbäume bis 4 □", sowie alle Sorten Borde
und Latten billig zu verkaufen. 3570

Ein gut erhaltenes **Pianino** wird zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preisangabe beliebe man in der Expedition d. Bl.
abzugeben. 3712

Unseren geehrten Kunden zeigen ergebenst an,
daß unsere

neuen Frühjahrs-Costüme,
" " Mäntelchen und
" " Kleiderstoffe
in der reichhaltigsten Auswahl eingetroffen sind.

Bacharach & Straus,

Webergasse 21.

3326

Frühjahrs- Kleider-Stoffe.

Den Empfang einer
großen Sendung neuer
Damenkleiderstoffe
in einer geschmackvollen
gediegenen Auswahl
beehrt sich hiermit an-
zuzeigen

J. Hertz,

Langgasse 8e.

353

Damenkragen und Manschetten, gestickte Taschentücher,
Halskrausen, Herrentragen, Chemisetten und Manschetten in
großer Auswahl bei

Eduard Kalb, Langgasse 30. 3599

Das Neueste in weißen und schwarzen **Blonden,** sowie alle
Spigen, Bänder, Blumen u. s. w. zum Verzieren von Ball-
kleidern, ebenso das Neueste in farbigen Schleifen, Schleifen-
bändern, Rosetten u. s. w. bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 331

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38 nächst dem
Kranzplatz. 2359

Regenröcke und Stulpen für Er-
wachsene und Kinder empfiehlt, um damit zu
räumen, zum Fabrikpreise

K. Hönge, Sattler,

Goldgasse 2.

3233

Strohhut-Wascherei.

Meinen geehrten Freunden und Kunden zur
Nachricht, daß das Waschen und Färben der
Strohüte nach der neuesten Façon beginnt.

Achtungsvoll

Jacob Weigle, Hutmacher,

H. Burgstraße 1.

3636

Grosser Ausverkauf.

Großes assortirtes Lager in Handschuhen.

Pfister aus Tyrol,

14 Webergasse.

Webergasse 14.

Ich empfehle dem hohen Adel und Publikum meine große
Auswahl in **Handschuhen,** als: Glace, waschleberne, dänische
Gems-Wildlederne für Damen mit 1-8 Knöpfen und für Herren
mit 1-3 Knöpfen, auch schöne Ball-Handschuhe für Herren und
Damen, sowie gefütterte Glace-Handschuhe in allen Sorten,
Buckskin-Handschuhe für Herren und Damen, ferner eine Partie
zurückgefeigte Handschuhe zu staunend billigen Preisen. 388

14 Webergasse.

Webergasse 14.

Zur Nachricht.

Eine große Auswahl Broschen, Ohrringe, Manschetten-Knöpfe,
sowie Albums von den geringsten bis zu den feinsten, ebenso
Schreib-Mappen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen
und Necessaires für Kinder und Damen werden stets, um damit
gänzlich zu räumen, unter dem Fabrikpreis abgegeben.

20

Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

Den Rest meiner wollenen Zimmerteppiche, Bettvorlagen, Brüsseler
Treppläufer (auch zu Bettvorlagen passend), verkaufe zum Ein-
kaufspreis.

302

Wolph Sabel, Cölnischer Hof.

Im Sticken und Nähen

von Taschentüchern und Weißzeug, sowie im Anfertigen ganzer
Ausstattungen empfiehlt sich

M. Jörg, Michelsberg 4. 2645

Auszüge in der Stadt sowohl wie über Land über-
nimmt ein in diesem Fach kundiger
Schreinermeister bei billigster Berechnung. Zeugnisse und Em-
pfehlungen über Leistungsfähigkeit können vorgelegt werden.
Näheres Expedition. 3474

Mineral- und Süß-Bäder

liefert **Ludwig Scheid,** Nerostraße 15 im Hinterhaus. 50

Zeichnungen aller Art für **Sontage-, Bunt- & Weiß-**
stickerei, Namen etc. werden schön ausgeführt Faulbrunnen-
straße 10, Bel-Etage. 2617

Ein **Gummibaum,** ca. 7' hoch, Pracht-Exemplar, ist zu ver-
kaufen. Näh. durch die Agentur von

C. Leyendecker & Cie., gr. Burgstraße 1. 306

Neue **Ranape's** billig zu verkaufen Louisenstraße 32. 3159

Geschäfts-Veränderung.

Wir machen hiermit die ergebene Mittheilung, daß in Folge freundschaftlicher Uebereinkunft das seither von uns gemeinschaftlich betriebene **Wein-, Tabak- & Cigarren-Geschäft** Goldgasse 21 unter dem Heutigen an Herrn **Wilh. Menche** allein übergegangen ist.

In unserer Feuerwerkerei tritt in Folge dessen keine Veränderung ein und wird dieselbe nach wie vor in der seitherigen Weise fortgeführt unter der Firma:

Menche & Becker,
Kunst- und Luftfeuerwerker.

Wiesbaden, den 1. März 1870.

Auf Obiges Bezug nehmend, empfehle ich alle in mein Geschäft einschlagende Artikel auf's Beste und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch gute Waare und reelle Bedienung mir die Zufriedenheit meiner geehrten Abnehmer zu erhalten.

Wilh. Menche,
Wein-, Tabak- und Cigarren-Handlung,
Goldgasse 21 (Müderhöhle).

3760

Möbel-, Spiegel- & Betten-Lager

von

C. Leyendecker & Cie.

in

Wiesbaden,

grosse Burgstrasse No. 1.

Empfehlen ihr wohl assortirtes Lager in **Möbeln**, als: Sophas, Sessel, Polster, Rohr- und Strohstühle, Secretäre, Buffets, Kommoden, Trinneaux, Spiegel, Glas-, Kleider- und Küchenschränke, Ausziehtische, Thee-, Spiel-, Näh-, Nacht- und Waschtische mit und ohne Marmorplatten, Spiegel in Gold- und Holzrahmen in jeder Größe, Bettstellen &c.

Complete Betten, sowie einzelne Bettstücke, als: Federn, Kopshaar-, Seegras- und Strohmatten, Kissen, Rollen und Plumeaux &c.

Niederlage von Zintwaaren,

als: Große und kleine Badewannen, lackirte Wassertannen, Wassereimer, Zimmerer mit Ventillappen, Zucker-, Kaffee- und Theedosen &c.

306

Bahnhofstrasse 12.

Musverkauf

von

Papier-, Schreib- und Zeichen-
materialien

zum Fabrikpreise.

Gebr. Otto.

2231

Sophakissen von 1 fl. 48 kr. an,
Sesselstreifen und Perlstickereien

werden billigt ausverkauft bei

A. Seebold, Kirchgasse 4. 3746

Gute **Gartenerde** kann mmentgeldlich abgeholt werden Well-
strasse 17 im Garten. 3569

Soeben eingetroffen:

Frische Austern,

native.

3743

August Engel, Tannusstraße 2.

Johann Hoff'sches Malz-Extrakt,

Malzbombon, Chocolate und alle übrigen Präparate empfiehlt
H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4. 2967

Julienne per Pfd. 32 kr.,
Kartoffel-Extract per Pfd. 12 kr.

empfehl't **Chr. Ritzel Wwe.** 3426

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25,

empfehl't als besonders preiswürdig:

Theespitzen	1 fl. 12 kr.,	} per Netto- Pfund ohne Papier.
Congo	1 " 36 "	
f. Souchong	1 " 48 "	
superfein Souchong	2 " 30 "	
superf. feinst Souchong	4 " 30 "	
f. Pecco	2 " 30 "	
superfein Pecco	4 " — "	
Imperial	3 " — "	914

Für die Fastenzeit

ital. Macaroni à 22 kr., **Bruchmacaroni** à 16 kr., **Eier-**
Gemüsenudeln à 16 kr., sowie reine Schmelzbutter, Zwetschen,
Bromellen, Mirabellen und Kirichen, auch feines Confect- und
Vorschußmehl billigt bei

Johann Wolf, Marktstraße 11. 3580

Havana-Ausschuss-Cigarren,

vorzüglichster Qualität, per 100 Stück 3 fl., 1 Stück 2 kr. bei
3610 **J. C. Roth,** Havana-Haus, Langgasse 18.

Avis für Billardspieler!

Restauration zum „Felsenkeller“,

Tannusstraße 12.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich unterm Heutigen ein
Billard nach neuester Construction in meinem Local aufgestellt
habe und empfehle solches den geehrten Billardspielern.

3740

Achtungsvoll **C. Martins.**

Schützen-Halle.

Sehr gutes **Flaschenbier** von Gebr. Esch. 3689

Milch, 10 Maas täglich, zu liefern. An wen, sagt
die Expedition d. Bl. 3755

Flaschen, Kleider, Möbel, Betten, Weißgeräthe,
Kupfer, Messing und Zinn werden ange-
kauft Kirchgasse 10. 3757

Tische, Stühle, eine kleine Kommode, eine Uhr mit Kasten,
ein Waschtisch, ein Klavierstuhl u. s. w. sind wegen Mangel an
Raum zu verkaufen Schwalbacherstr. 25, 1 Stiege hoch. 3769

Ein guter einspänniger **Wagen** wird zu kaufen gesucht. Näh.
in der Expedition d. Bl. 3702

☛ Eine **Turteltaube** zu kaufen gesucht. N. Exp. 400

Casino zu Wiesbaden.

Bei der stattgehabten Verloosung der Partial-Obligationen des **Casino-Anlehens vom 31. März 1856 ad fl. 18000** sind die Obligationen **Num. 13, 61 und 136** zur Rückzahlung auf den **31. März d. J.** gezogen worden.

Die Inhaber dieser Obligationen werden hiervon mit dem Bemerkten benachrichtigt, daß die Capitalbeträge am Verfalltage, gegen Rückgabe der Obligationen und nicht verfallenen Zins-Coupons, bei dem Cassirer der Casinogesellschaft zu erheben sind, indem weitere Zinsen von dem gedachten Zeitpunkte ab nicht vergütet werden.
Der Casino-Vorstand. 63

Bompier = Corps.

Sonntag den 6. März l. Js.:

Abend-Unterhaltung

mit Ball

im Saalbau Schirmer.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

NB. Die Liste ist in Circulation gesetzt; außerdem können **Mitglieder und Freunde** des Corps Karten (für Herren à 48 fr., Damenarten frei) bei Herrn **J. Strasburger**, Kirchgasse, erhalten. **3792**

Hôtel Dasch, Wilhelmstraße 9.

Heute Abend 6 Uhr: **Aechtes Wiener Märzen-Bier** von Anton Dreher in Klein-Schwechat per Glas 6 fr., sowie vorzügliches **Erlanger Winter-Lagerbier** per Glas 6 fr. **3781**

Markt 7.

Frisch eingetroffen:
Aheinsalm, Steinbutt (Turbot), Seezungen (Soles), Cabliau, Schollen, Flunder, abgeschlachtete Hechte, gewässerten Laberdan, sowie

Schellfische.

Für die Fastenzeit empfiehlt beste **Giergemüsnudeln**, getrocknete Äpfel, Zwetschen, Kirichen, besten Vorichuß und Confectmehl **L. Unkel Wwe.**, Meyergasse 27. **3789**

Lebende **Spiegelkarpfen**, beste Sorte, empfiehlt **A. Schirmer**, Markt 10. **3786**

Flaschenbier-Verkauf.

Vorzügliches

Frankfurter Bier die 1/2 Flasche à	7 1/2 fr.	die 1/2 Flasche	4 1/2 fr.
Wiener Bier	" à 9 "	" "	5 "
Erlanger Bier	" à 10 "	" "	6 "
Bayreuther Bier	" à 10 "	" "	6 "

Jedes Quantum täglich zweimal frei in's Haus geliefert, empfehlen

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apothek.

Gardinenhalter, Franzen, Rordeln, Quasten, Knöpfe, Kappichfranzen, Möbel- und Vorhanggimpfen empfiehlt

Eduard Kalb, Langgasse 30. **3600**

Ralbsteisch zu 12 fr. bei **Nikolai**, Steingasse 23. **3375**

Berehrten Damen zur Nachricht, daß das **Waschen und Jagonniren der Strohhüte** begonnen und bitte höflichst um baldige Zusendung derselben.

K. Kohl-Poincilit,

3801

vis-à-vis dem Nassauer Hof.

Mein

Gardinen-Lager

ist zur bevorstehenden Saison bereits vollständig assortirt und empfehle ich:

Brochirte Mull-Gardinen,

5/4, 6/4, 8/4, 10/4, 12/4 breit;

Gestickte Mull-Gardinen,

7/4, 8/4, 12/4, 14/4 breit;

Gestickte Mull-Gardinen mit Tüll-Borduren,

7/4, 8/4, 12/4, 14/4, 16/4 breit;

Gestickte Tüll-Gardinen,

7/4, 8/4, 12/4, 14/4, 16/4 breit;

Englische Tüll-Gardinen,

6/4, 10/4, 12/4, 14/4 breit

in reichster Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

Bei größeren Einkäufen räume ich besondere Vortheile ein.

H. W. Erkel,

Webergasse 4.

317

Ausverkauf.

Von heute an verkaufe ich zu sehr billigen Preisen die noch vorrätigen Waaren, bestehend in **Tuchen** und **Burkin** aller Art, sowie **Futter** und **Seidenstoffen**, **Knöpfen**, **Bändern** u. dgl. mehr, welche zum **Schneidergeschäft** gehören.

Elise Seel Wwe., Kirchhofsgasse 12. **3783**

Feinst marinierte **Heringe** per Stück 6 fr. empfiehlt

L. Unkel Wwe., Meyergasse 27. **3789**

Umzugshalber werden alle Sorten guterhaltener **Möbel** abgegeben. Näh. Exped. **3367**

Kleine Schwalbacherstraße 2 sind nußbaum-lacirte **Bettstellen** zu verkaufen. **3361**

Schöne volle **Bienenstöcke** sind billig zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. **3539**

Ein guter **Herrn-Pelz** ist eines Todesfalles wegen billig zu verkaufen. Näh. Exped. **3539**

Wegen Abreise sind Stiftstraße 14b im 2. Stock gute **Polster- und Nußbaum-Möbel**, wie Küchenschrank und sonst verschiedene Gegenstände zu verkaufen von Morgens 10 Uhr an. **3790**

Fuhrleute und **Arbeiter** werden angenommen Sonnenbergerstraße 4. **3807**

Schwalbacherstraße 33 sind **Wagen** zu haben. **106**

Ein gut dressirter **Hühnerhund** zu verkaufen. N. E. **2367**

Ein gutes **Zugpferd** ist zu verkaufen Steingasse 9. **3199**

Kanarienvögel und eine **Hecke** zu verkaufen Friedrichstraße 6, Hinterhaus. **3766**

Dr. Pattison's Gichtwatte,

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht- und Rheumatismen aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. in Paletten zu 30 fr. und halben zu 16 fr. bei 395 **Ferd. Kobbe, Webergasse 17.**

Zur gefälligen Beachtung für Gicht- und Rheumatismus-Leidende!

Einen weiteren Beweis für die ausgezeichneten Eigenschaften der Lairiz'schen Waldwoll-Waaren bildet nachfolgendes Schreiben von distinguirter Hand:

Da mir Ihre Waldwolle als vorzügliches Mittel gegen rheumatische Leiden empfohlen worden ist, erlaube ich Sie mir eine Unterjacke für einen Herrn zuzuschicken u. s. w.

Berlin, **Gräfin zu Döbenburg.**

Diese so vorzüglichen und in allen Kreisen der Gesellschaft sich bewährt und Eingang gefunden habenden

Lairiz'schen Waldwoll-Producte

sind für Wiesbaden allein ächt zu haben bei

Bacharach & Straus. 395

Bisttkarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von 162 **Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.**

Lohkuchen

sind wieder vorrätzig und werden auf Verlangen ins Haus geliefert.

2512 **Friedr. Kässberger, Webergasse 35.**

I Eisen

ist in allen Sorten auf Lager bei

Wilh. Philipp, Hofschlosser. 1302

Mainzer Actienbier

steht auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Mombberger, Morisstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

Fabrikniederlage von Gardinen.

Vollständiges Sortiment; gediegene Waare zu festen, billigen Preisen. **G. W. Winter, 307 5 Webergasse 5.**

Eine große Auswahl **Mull-Blousen** mit und ohne Band, von den billigsten bis zu den feinsten, empfiehlt

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 537

Strohstühle werden mit Rohr geflochten zu 44 fr., sowie Rohrstühle billigt bei

H. Hoffmann, Friedrichstraße 30. 3516

Eine gebrauchte **Chaise**, für einpännig zu fahren, ist zu verkaufen Friedrichstraße 28. 3581

Dambachthal 6 ist ein neuer gut gearbeiteter, mußbaumlackirter, zweithüriger **Kleiderschrank** zu verkaufen. 3619

Marie Scheurer, geb. Schmidt, 3770
Hebamme, wohnt **Rehgergasse 2.**

Neu erschienen!

Johann Baptist Traupmann,
der Mörder der Familie Kinf,
Schlußverhandlung und Hinrichtung.

Ausführlicher Bericht in einem Heft mit 4 Abbildungen.
Preis 6 fr. Zu haben in Wiesbaden bei
2675 **P. Hahn, Langgasse 5.**

Die Düngerausfuhrgeellschaft

empfeht sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben u. Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

J. Weil, Nerostraße 21. J. Blum, Helenenstr. 24. H. Dörr, Mauergasse 15. K. Burt, Rheinstraße 36. H. W. Burt, Herrnmühlgasse 4. S. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Schwalbacherstraße 1. W. Kimmel, Saalgasse 2. Aug. Mombberger, Morisstraße 7. K. Berger, Marktstraße 7. J. P. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burt, Langgasse 21. 279

besten Qualität sind zu haben bei **Carl Ruhrkohlen Beckel jun., Schachtstraße 7. 1321**

Landhaus Dambachthal 9 und das Haus Geisbergstraße 18a

zu verkaufen. Näheres Vormittags von 10—12 Uhr Geisbergstraße 5, Parterre. 626

Haus-Verkauf.

Ein Haus in bester Lage, der Langgasse ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 3685

Ein massiv gebautes dreistöckiges **Wohnhaus** mit Hofraum und Garten ist für 12,000 fl. aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Expedition. 3200



Ein schönes **Landhaus** mit Stall, Remise, großem Garten und schöner Aussicht ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres von 11 bis 2 Uhr täglich Sonnenbergerstraße 21 d. 3667



Ein **Landhaus**, in schönster Lage, ist wegzugshalber billig zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 24, Parterre. 3662

Ein Bauplatz,

arrondirt, an der Frankfurter Straße gelegen, ist zu verkaufen. Näheres Langgasse 19. 3577

Friedrichstraße 4 sind steinerne **Krippen**, **Raufen**, **Fensterläden** u. s. w. zu verkaufen. 3771

N. Schwalbacherstraße 3 ist ein großes **Real** zu verl. 3761

Vivat Jean D.!

Ein millionendonnerndes **Hoß** soll fahren in die **Taunusstraße 15**, daß die ganze **Taunusstraße** wackelt!

Der **Jean** soll leben, Das **Rüthchen** daneben,

Der **Felsenteller** dabei, So leben sie Alle drei!

Gel do guaste **Alterche!** Loß Dich net **lumpel!** Heute Abend **Felsenteller.** Deine **Freunde:**

3795 **H. Sch. M. S.**

Ein millionendonnerndes **Hoß** soll fahren in die **Ludwigstraße 12** dem schönen **Penchen** zu seinem heutigen **Geburts-tage.** R. Sch. 3782

Ein dreimaliges Hoch soll fahren von der Adelhaidstraße bis auf den Kranzplatz 3 dem kleinen **Heinrich N.** zu seinem heutigen 2. Geburtstag! Eine, die es nicht vergißt, wenn dem H. N. sein Geburtstag ist. 3802

Derjenige Herr, welcher am Faschnacht-Montag auf dem großen **Maskenball** im Römeraal im Ankleidezimmer, eine Stiege hoch, einen **schwarzen Rock** vertauscht hat, wird ersucht, denselben baldigst dort abzugeben. 3775

Eine **Karrntrage** gefunden an der Eisenbahn. Abzuholen bei Hrn. **Wagemann**, Metzgergasse. 3799

Am Faschnacht-Dienstag verlor ein Mädchen eine **schwarze Feder**. Abzugeben gegen Belohnung Hochstätte 3. 3768

Verloren am Dienstag Abend von einem armen Mann ein grauer **Zuchmantel** von der Webergasse bis in die Herrnmühle. Gegen Belohnung abzugeben in der Expedition. 3758

In der Nacht von Montag auf Dienstag wurde ein **goldenes Medaillon** im Saalbau zum Nerothal oder von da bis in die Metzgergasse verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Saalgasse 12, 1 St. h., abzugeben. 3784

Entlaufen oder gestohlen ein weiß und schwarzer **Hund** mit gelben Flecken und einer Marke, auf den Namen „Hoppa“ hörend. Dem Wiederbringer eine Belohnung Frankfurterstraße 4. 3785

Ein 18jähriges Mädchen aus anständiger Familie sucht gegen ein mäßiges Honorar in eine achtbare Familie zu Wiesbaden oder Umgegend aufgenommen zu werden, wo es zur Führung einer Haushaltung von der Hausfrau selbst tüchtig angeleitet wird. Näheres Expedition. 3750

Gesucht wird

für die Nachmittagsstunden von 2—6 Uhr ein ordentliches Mädchen, um ein kleines Kind auszutragen. Näheres Kirchgasse 4 im 1. Stod. 3745

Eine zuverlässige Wartefrau empfiehlt sich bei Wöchnerinnen und Kranken. Näheres Expedition. 3763

Stellen-Gesuche.

Eine gefestete Person, welche selbstständig kochen kann und sich Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres bei der Exped. 2930

Eine tüchtige Herrschaftsköchin wird gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Expedition. 3666

Eine tüchtige Köchin sucht bei einer großen Herrschaft oder in einem Privat-Hotel eine Stelle. Näheres bei der Exped. 3670

Ein Zimmermädchen und ein Küchenmädchen werden für einen Gasthof gesucht Schillerplatz 1. 3656

Ein Kindermädchen gesucht große Burgstraße 7, eine St. h. 3594

Ein einfaches Mädchen vom Lande für die Hausarbeit gesucht. Lohn 60 Gulden. Näh. Exped. 3591

Ein braves Mädchen, welches das Waschen, Nähen und Bügeln versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf sogleich nach Dieblich zur Wartung eines Kindes gesucht. N. Exp. 3692

Ein braves Dienstmädchen findet auf gleich eine gute Stelle. Näheres Expedition. 3716

Ein Mädchen, das schon bei Kindern war, wird gegen guten Lohn zu Kindern gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 3719

Gesucht ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Lohn 6½ fl. Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exped. 3736

Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen versteht und waschen, bügeln und nähen kann, wird gesucht. Näh. Exped. 3270

Es werden auf 1. März ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit und ein Mädchen für Ausgänge und Hausarbeit gesucht. Näheres Expedition. 3430

Gesucht

eine Köchin, welche einer Restauration vorstehen kann. Näheres in der Expedition d. Bl. 3556

Goldgasse 17 wird ein Mädchen gesucht. 3761

Ein starkes, fleißiges Mädchen sucht Stelle. Näh. Sommerstraße 4 Parterre. 3762

Ein reinliches Mädchen von gutem Charakter wird gesucht Bierstädterstraße 15. Zu sprechen von 12—4 Uhr. 3747

Ein anständiges Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Metzgergasse 18, 3. St. 3788

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches ganz selbstständig kochen kann, auch Hausarbeit übernimmt, wird gegen guten Lohn gesucht. Näh. Exped. 3800

Eine Haushälterin und eine Köchin werden für ein Privat-Hotel gesucht. Beide müssen in einem Privat-Hotel bereits conditionirt haben. Näh. Exped. 3803

Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle in einer kleinen Familie. Näheres Steingasse 10. 3794

Ein gefestetes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, findet Stelle auf 1. April bei Fr. Wirth, Lannusstraße 9. 3793

Ein Mädchen, das waschen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Emserstraße 6. 3787

Ein braves Mädchen, welches der Küche vorstehen kann, wird in eine Restauration gesucht. Näh. Römerberg 22. 3804

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Webergasse 24. 3742

Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle bei einem Defonomen. Näheres Friedrichstraße 5. 3753

Ein reinliches, starkes Mädchen, welches sich zu allen Hausarbeiten gut versteht, wird gesucht Frankfurterstraße 4. Zu sprechen von 9—12 Uhr. 3756

Ein erfahrenes Zimmermädchen wird gesucht Wilhelmstr. 9. 3780

Ein braves, fleißiges Mädchen sucht Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näh. Schachtstraße 18. 3779

Ein fleißiges, reinliches Küchenmädchen, welches auch Hausarbeit dabei verrichtet, wird auf gleich ges. Mauergasse 10. 3778

Ein junger militärfreier Mann, seit vier Jahren auf dem Bureau eines Rechtsanwalts beschäftigt, sucht seine Stelle zu verändern. Franco-Offerten unter der Chiffre **J. G. 6** bittet man bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 3690

Für das Comptoir eines hiesigen Fabrikgeschäftes wird ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen gesucht. Näh. Exp. 3605

Ein junger Mann, welcher das Zimmerhandwerk praktisch erlernt und die Baugewerkschule in Holzwinden besucht hat, sucht eine Stelle auf einem Bureau. Näheres Expedition. 3608

Für das Bureau des Cur-Vereins wird ein Lehrling gesucht. Meldungen Lannusstraße 9 (Hotel Wirth). 181

Ein Junge kann in die Lehre treten bei **Ed. Meyer, Hof-Kupferschmied.** 3313

Ein braver Junge mit den nöthigen Schulkenntnissen kann unter günstigen Bedingungen in einem hiesigen Tapeten- und Cigarren-Geschäft in die Lehre treten. N. E. 3598

Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Gärtler- und Bronze-geschäft zu erlernen, kann in die Lehre treten bei **E. W. Gottschall.** 2747

Ein Schuhmacherlehrling wird sogleich oder auf Diern gesucht. Näheres Expedition. 3773

Ein anständiger, wohnstehender, junger Mann, welcher als Diener und Krankenpfleger fungirt hat, sucht ähnliche Stellung; auch übernimmt derselbe Aushülfsstelle. Näh. Exped. 3764

Zur Reinigung meines Ladenlokals findet ein zuverlässiger Mann alltäglich früh Beschäftigung. **Adolph Schellenberg, Goldarbeiter.** 3805

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 3748

Ein gewandter Junge findet Beschäftigung. Näh. Exped. 3752

In den Cur-Anlagen werden Arbeiter angenommen.

Gebr. Siesmayer. 3607

Ein Blockfägeschnittler findet dauernde Beschäftigung. — Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres in der Expedition. 3759

500 fl. Vormundschaffsgelder liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit bei Obergerichts-Anwalt A. Wilhelm hier. 3731

12-15,000 fl. werden auf ein neues Haus in sehr guter Lage gesucht. Näheres Expedition. 3754

Logis-Gesuch.

Es wird für den Sommer eine größere unmöblierte Wohnung, bestehend aus 1 Salon und 8 bis 9 Zimmern nebst entsprechenden Zugehör zu mieten gesucht. Einer Villa würde der Vorzug gegeben werden. Offerten nebst Angabe des jährlichen Mietpreises bittet man unter Adresse X. Y. Z. 99 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen. 3772

Ein Realgymnasiast sucht Kost und Logis in einer gebildeten Familie. Adressen bittet man gefälligst in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3652

Ellenbogengasse 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Dasselbst kann die Kost für eine Person gegeben werden. 3776

Gmserstraße 6 ist eine Mansarde-Wohnung an eine kinderlose Familie zu vermieten. 3787

Friedrichstraße 35 ist ein schönes Logis im Seitenbau auf 1. April zu vermieten. 3794

Galdgasse 6 ist ein Zimmer u. Cab. möbl. zu verm. 3724

Helenenstraße 15 Bel-Etage gr. möbl. Zimmer zu verm. 812

Kirchgasse 12

sind möblierte Zimmer zu vermieten. 608

Marktstraße 26 sind im 1. Stock 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Kammern u. zu vermieten. 2235

Mauritiusplatz 1 ist ein großes möbliertes Zimmer zu vermieten. 3705

Steingasse 3 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 3765

Wilhelmstraße 6 a 3. St.

ist eine schöne unmöblierte Wohnung von sechs Zimmern, Küche, Vorrathskammer u. auf 1. April jährlich zu verm. 3774

Zwei Zimmer mit Küche, mit oder ohne Möbel, zu vermieten. Näheres Expedition. 3767

Steingasse 3 ist eine große heke Werkstätte zu vermieten. 3796

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben Bruder, den Fabencarbeiter **Michael Steffens**, nach längerem Leiden zu sich zu rufen. Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 5 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. 3744

Allen Freunden und Bekannten machen wir die traurige Anzeige, daß unsere gute Mutter und Großmutter, Frau **Grund Wwe.**, nach längeren Leiden am Dienstag Nachmittags um 3 Uhr ruhig in dem Herrn entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen. 3815

Statt besonderer Mittheilung diene hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung Freitag den 4. März Nachmittags um 2 Uhr vom Sterbehause, Rödersstraße 28, aus stattfindet.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Todes-Nachricht.

Am 24. Februar entschlief sanft zu einem besseren Leben unser Schwiegersohn, der königliche Hauptmann und Compagnie-Chef im Pommer'schen Füsilier-Regiment No. 34,

Gotthelf Strauch,

zu Alger, was wir Verwandten, Freunden und Bekannten, um stille Theilnahme bittend, hiermit anzeigen.

Stahl, Major a. D.

3777 Louise Stahl, geborene Hoffmann.

Für die vielen Beweise der herzlichsten Theilnahme während des Krankseins unseres treuen Gatten, Vaters, Großvaters, Schwiegervaters, Schwagers und Onkels,

Friedrich Rieser,

sowie für das ehrenwerthe Geleite zu seiner Ruhestätte sagen wir hiermit unsern wärmsten Dank.

3798 Familie Rieser.

Für den verunglückten Anton Müller

sind ferner eingegangen bei der Expedition d. Bl.: Von Frau Häuser mit dem Motto: „Wer sich erbarmt der Fremden Noth, Den segnet auch der große Gott“ 1 fl., durch E. P. von einer Abendgesellschaft in der Restauration Dahlheim 3 fl. 30 kr., von Ungenannt 30 kr., von S. R. 1 fl. und von Frau Wittwe E. A. 30 kr.

Von dem Männergesangsverein „Neue Concordia“ dahier 14 Gulden und 40 Kreuzer erhalten zu haben, bescheinigt mit größtem Dank Wiesbaden, den 1. März 1870. Frau Müller.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 1. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien).	283,83	284,30	284,17	284,10
Thermometer (Réaumur).	0,6	7,8	3,2	3,86
Dampfspannung (Bar. Lin.).	1,90	2,95	2,11	2,32
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	90,5	74,5	79,4	81,56
Windrichtung.	W. S. W.	W. S. W.	W.	—
Regenmenge pro [] in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Rh. Eisenbahn: Abgang: 7⁴⁵. 11¹⁵. 3. 5. 7⁴⁵. Ankunft: 8⁴⁵. 11⁴⁵. 2⁴⁵. 6⁴⁵. 9.

Lahnbahn: Abgang: 5⁴⁵. 6⁴⁵. 8⁴⁵. 10⁴⁵. 12. 2¹⁵. 3⁴⁵. 5⁴⁵. 6⁴⁵. 8. 8⁴⁵. Ankunft: 7⁴⁵. 10. 11⁴⁵. 1. 3⁴⁵. 4⁴⁵. 5⁴⁵. 7⁴⁵. 10⁴⁵. 10⁴⁵. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Donnerstag den 3. März.

Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterkl.: Deutsch-Oberklasse: Rechnen. Kl. für Erwachsene: Geschäftliche Buchführung.

Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Gesang.

Königliche Schauspiele. „Kabale und Liebe“. Bürgerliches Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich v. Schiller. Louise: Frä. Schultze vom Stadttheater zu Lübeck als Gast.

Frankfurt, 1. März 1870.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 45	-47 fr.
Holl. 10 fl. Stücke	9	54 -56
20 Fres.-Stücke	9	29 1/2 -30 1/2
Ruß. Imperiales	9	48 -48
Preuß. Friedr. d'or	9	57 1/2 -58 1/2
Ducaten	6	35 -37
Engl. Sovereigns	11	54 -58
Preuß. Cassenstücke	1	1 1/2 -1 5/8
Dollars in Gold	2	27 -28

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 1/2	1/2 b. u. G.
Berlin	104 1/2	G.
Edin	165 1/2	G.
Hamburg	88 1/2	G.
Leipzig	105	G.
London	119 1/2	1/4 b.
Paris	95 1/2	95 b.
Wien	95 1/2	B. 1/2 G.
Disconto	3 1/2	1/2 G.